

# Durchführen des Updates

Für die Durchführung des Updates sind lokale Administratorrechte erforderlich!

## **Hinweis:**

Mit der Drägerware.Werkstatt Version 2020 wurde das Datenbankmanagementsystem Firebird Version 3.0 eingeführt. Firebird 2.5 kann noch parallel verwendet werden.

## **Update auf die Version 3.0:**

Hierzu ist zunächst unter der Version 2.5 ein Backup der Datenbank zu erstellen. Danach muss Firebird 2.5 deinstalliert und im Anschluss Firebird 3.0 installiert werden (Ordner setup/dbssetup).

Danach mit Hilfe eines Restores die Datenbank in die Version 3.0 wiederherstellen.

## Update der Datenbank

An einem Drägerware Arbeitsplatz-PC (nicht auf dem Server!) wird aus dem entpackten ZIP-Archiv die Datei **setup.exe** gestartet. Bei der Auswahl des Setup-Typs ist der Punkt **Gemeinsame Dateien** zu wählen. Hierbei wird das Systemverzeichnis auf dem Server und die Datenbank der Drägerware auf die neue Version geupdatet. Durch die Reorganisation der Datenbank, kann dieser Vorgang, je nach Menge der Datensätze, längere Zeit dauern.

Erfolgt hierbei ein Update auf die nächsthöhere Hauptversion (z. B. 2022 auf 2023) muss beim Setup die neue Lizenzdatei angegeben werden. Diese wird beim Aktualisierungsprozess automatisch in das Systemverzeichnis kopiert.

Dieser Installationstyp muss bei einem Update nur einmal durchgeführt werden!

## Update der Client-Arbeitsplätze

Nach der erfolgreichen Durchführung des Datenbank-Updates ist an allen Client-Arbeitsplätzen (nicht Workplace!) ebenfalls die Datei setup.exe zu starten und als Setup-Typ **Client** auszuwählen. (Dieses gilt auch für den Server, falls Drägerware Client auch auf dem Server installiert ist.) Hierbei werden die Programmdateien lokal auf dem jeweiligen PC aktualisiert.

## Update der Serverdienste

Für die Anwendungen Workplace, Mobile.App, ZMS-Kopplung, X-Dock-Schnittstelle oder automatische Benachrichtigungen (ab Version 7000) werden auf dem Server Drägerware Dienste bereitgestellt. Somit ist zum Abschluss der Installation auf dem Server die Datei setup.exe ebenfalls zu starten und der Setup-Typ **Serverdienste** auszuwählen. Hierbei werden die Dienste auf dem Server aktualisiert.

Durch das Setup werden die Dienste beendet und auf den Starttyp **Manuell** umgestellt. Daher sind die benötigten Dienste in der Computerverwaltung wieder zu starten. Als Starttyp empfiehlt Dräger **Automatisch (Verzögerter Start)**.

## Update Workplace Arbeitsplätze

Auf dem Workplace Arbeitsplatz ist als Setup-Typ **Einzelplatz** durchzuführen, da der Workplace Arbeitsplatz eine eigene Datenbank besitzt und diese mit der Hauptdatenbank synchronisiert wird. Erfolgt hierbei ein Update auf die nächsthöhere Hauptversion (z. B. 2022 auf 2023) muss beim Setup ebenfalls die neue Lizenzdatei angegeben werden. Diese wird beim Aktualisierungsprozess automatisch in das Systemverzeichnis kopiert

Nach erfolgreichem Abschluss der Installation empfiehlt Dräger mit Hilfe des Programms Workplace Arbeitsstation die Herstellung des Grundzustandes.

Dieser Schritt ist bei allen Workplace Arbeitsplätzen durchzuführen!

[Drägerware Mobile.Workplace](#)

## Update Drägerware Mobile.App

Die APK-Datei ist mithilfe eines USB-Kabels oder eines Direktdownloads auf das mobile Endgerät zu übertragen. Anschließend wird die Datei über einen Dateimanager des mobilen Endgerätes geöffnet und installiert.

[Installation der Drägerware.Mobile App](#)